

An den Vorsitzenden des  
Gemeindewahl Ausschusses der Stadt Großenhain

(Nur für amtliche Eintragungen)		
Eingegangen		
am	um	Uhr
(Unterschrift)		

# Wahlvorschlag

## für die Stadtratswahl am 09.06.2024 in der Stadt Großenhain

I. Dieser Wahlvorschlag führt die **Bezeichnung:** <sup>1)</sup>

II. Aufgrund der §§ 6 ff. KomWG und des § 16 SächsKomWO **werden** als **Bewerberinnen/Bewerber** <sup>2)</sup> vorgeschlagen:

1	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
2	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
3	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
4	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
5	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			

6	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
7	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
8	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
9	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
10	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
11	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
12	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
13	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			

14	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
15	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
16	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
17	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
18	Familienname		Vorname	
	Beruf oder Stand <sup>3)</sup>		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <sup>4)</sup>
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
usw.				

### III. Vertrauensperson/stellvertretende Vertrauensperson für diesen Wahlvorschlag ist:

Familienname		Vorname	
Adresse			
E-Mail, Telefonnummer, Fax-Nummer			

#### stellvertretende Vertrauensperson ist:

Familienname		Vorname	
Adresse			
E-Mail, Telefonnummer, Fax-Nummer			

IV. Dem Wahlvorschlag sind folgende **Anlagen** beigefügt: <sup>5)</sup>

1.  Zustimmungserklärungen der Bewerberinnen und Bewerber
2.  Bescheinigungen der Wählbarkeit der Bewerberinnen und Bewerber
3. Ausfertigung der Niederschrift über die Mitglieder-/Vertreterversammlung zur Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber
4. gegebenenfalls Bescheinigung nach § 6c Abs. 1 Satz 4 KomWG <sup>6)</sup>
5. gegebenenfalls gültige Satzung der Partei<sup>7)</sup>/mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung
6.  Bescheinigungen (nach Anlage 21) über das Wahlrecht der Unterzeichnerinnen/Unterzeichner des Wahlvorschlags bei nicht mitgliedschaftlich organisierter Wählervereinigung <sup>8)</sup>  
bei ausländischen Unionsbürgerinnen/Unionsbürger:
7.  Angaben über den gültigen Identitätsnachweis sowie eine Versicherung an Eides statt, dass sie die Wählbarkeit im Herkunftsmitgliedsstaat nicht verloren haben und welche Staatsangehörigkeit sie besitzen

V. **Bemerkungen** <sup>9)</sup>

---



---



---

Datum:	
Familienname, Vorname der/des Unterzeichnenden in Maschinen- oder Druckschrift	Unterschrift <sup>10)</sup>
Familienname, Vorname der/des Unterzeichnenden in Maschinen- oder Druckschrift	Unterschrift <sup>10)</sup>
Familienname, Vorname der/des Unterzeichnenden in Maschinen- oder Druckschrift	Unterschrift <sup>10)</sup>

1) Name der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, oder ein Kennwort, wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt, eintragen.

2) Die Namen der Bewerberinnen/Bewerber müssen in der durch die Mitglieder- oder Vertreterversammlung der Partei oder Wählervereinigung (§ 6c KomWG) festgelegten Reihenfolge aufgeführt sein.

3) Anzugeben ist der zurzeit oder zuletzt ausgeübte Hauptberuf. Die zusätzliche Angabe von akademischen Graden und Wahlehrenämtern ist zulässig. Die zulässige Angabe eines im Personalausweis oder Pass eingetragenen Ordens- oder Künstlernamens ist zulässig.

4) Nur bei ausländischen Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern.

5) Nichtzutreffendes ist zu streichen, die Anzahl der jeweils beigefügten Bescheinigungen ist einzutragen.

6) Bescheinigung des für die Gemeinde zuständigen Vorstandes oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung, dass die Zahl der wahlberechtigten Mitglieder der Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung in der Gemeinde nicht zur Durchführung einer Mitgliederversammlung ausreicht.

7) Nur bei Wahlvorschlägen von Parteien, deren Satzung nicht gemäß § 6 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1, Satz 2 des Parteiengesetzes der Bundeswahlleiterin/dem Bundeswahlleiter mitgeteilt worden ist.

8) Wahlvorschläge nicht mitgliedschaftlich organisierter Wählervereinigungen sind von drei wahlberechtigten Angehörigen, die an der Versammlung nach § 6c Absatz 2 KomWG teilgenommen haben, persönlich und handschriftlich zu unterzeichnen. Für diese Personen ist eine Bescheinigung des Wahlrechts (Anlage 21) beizufügen.

9) An dieser Stelle können bei Wahlvorschlägen von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen die Erklärungen der gegenwärtigen Vertreterinnen/Vertreter nach § 6b Absatz 3 Satz 2 KomWG eingefügt werden. Bei Parteien oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen kann hier im Falle der Anwendung von § 6c Absatz 1 Satz 4 KomWG die nach § 16 Absatz 3 Nummer 5 SächsKomWO erforderliche schriftliche Bestätigung eingefügt werden.

10) Wahlvorschläge von Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten eigenhändig zu unterzeichnen. Wahlvorschläge von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von drei wahlberechtigten Angehörigen zu unterzeichnen, die an der Versammlung nach § 6c Abs. 2 KomWG teilgenommen haben (§ 6a Abs. 4 KomWG).